

Unser Kindergarten

Unser Kindergarten bietet ein intensives Förderangebot für Kinder mit Hörbehinderung:

- Sprachförderung und Logopädie
- Kommunikationsförderung
- Gebärdensprache

Es gibt insgesamt 24 Plätze in drei Gruppen. Der Besuch des Kindergartens ist ab drei Jahren bis zur Einschulung möglich.

Wie bekommt mein Kind einen Platz?

Vereinbaren Sie einen Termin bei der Fachberatung Hören, Sprache und Sehen des Niedersächsischen Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie.



Flyer der
Fachberatung



<https://gqr.sh/bUZ6>

Wer arbeitet im Kindergarten?

- Erzieherinnen und Erzieher
- Logopädinnen und Logopäden
- Übergreifender Fachdienst
- Hörgeschädigtenpädagoginnen und -Pädagogen

Öffnungszeiten

Mo-Do: 7.45 – 14.00 Uhr; Fr: 7.45 – 13.00 Uhr

Wie kommt mein Kind zum Kindergarten?

Die Kinder fahren mit Fahrdiensten zum Kindergarten und wieder nach Hause.

Kontakt

Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte

Silberfundstraße 23
31141 Hildesheim
E-Mail poststelle@lbzh-hi.de



Kindergartenleitung

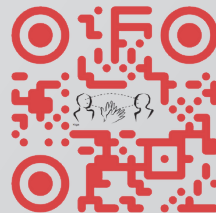
Iris Mehler
Telefon (0 51 21) 801-261
E-Mail iris.mehler@lbzh-hi.de

Koordination Kindergarten

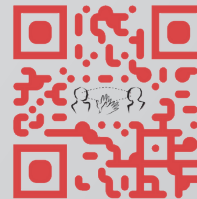
Julia Hensel
Telefon (0 51 21) 801-256
E-Mail julia.hensel@lbzh-hi.de

Sekretariat

Antje Ohmes
Telefon (0 51 21) 801-251
E-Mail Info-kiga@lbzh-hi.de



Zum Kindergarten des
LBZH Hildesheim



Zur Homepage des
LBZH Hildesheim

Zentrum für Beratung, Inklusion und Teilhabe **Heilpädagogischer Kindergarten für Kinder mit einer Hörbehinderung**



Druck und Layout: BBW München Förderwerkpunkt Hören und Sprache Stand 09-2025

Förderung

Für jedes Kind wird ein individueller Förderplan erstellt.

Hör- und Sprachförderung

- 90 Minuten Einzelförderung pro Woche
- Förderung der Kommunikationskompetenz im Gruppenalltag
- Regelmäßige Hörüberprüfungen
- Kontrolle der Hörhilfen

Übergreifender Fachdienst

Bewegungsfördernde Angebote gibt es für alle Kinder. Bei Bedarf ist auch Einzelförderung möglich.

Pädagogische Förderung

Vorbereitete Spielangebote im teiloffenen Konzept Freispiel mit Möglichkeit zum Bauen, Malen, Verkleiden und vieles mehr Handlungsorientierte Aktionen wie Einkaufen, Backen und Kochen Naturerlebnisse im nahegelegenen Wald



Bildrechte: Erstellt mit Chat-GPT

Grundlagen unserer Arbeit

- Partizipation
- Kinderschutz
- Ampelsystem zu Nähe und Distanz
- Beschwerdemanagement

Zusammenarbeit mit Erziehungsberechtigten

Die Zusammenarbeit mit Eltern und Erziehungsberechtigten ist uns wichtig. Für einen guten Kontakt und Austausch gibt es:

- Entwicklungs- und Förderplangespräche
- Hopitationsmöglichkeiten für Eltern
- Besuche bei den Kindern zu Hause
- Fortbildungen für Eltern
- Informationsveranstaltungen
- Elternabende
- Feste und Feiern



Bildrechte: Erstellt mit Canva

Unser Tagesablauf

- Gemeinsames Frühstück in der Gruppe
- Morgenkreis in der Gruppe
- Freie Wahl eines Spielangebotes im gesamten Kindergarten
- Sprachförderung
- Psychomotorische Förderung
- Pädagogische Förderung
- Mittagessen mit allen Kindergartenkindern
- Spiel im Freien



Bildrechte: Erstellt mit Canva